

# Schwarzwälder Bote

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG



FÜR BADEN-WÜRTTEMBERG



Ausgabe R 1 H

E 11 343 A

www.schwarzwaelder-bote.de/  
stellenmarkt

178. Jahrgang · Nummer 86

www.schwarzwaelder-bote.de

Einzelpreis 1,50 € · Freitag, 13. April 2012

## Dornhan · Sulz · Oberndorf · Epfendorf

### Kameraden orientieren sich neu

Regionale Reservisten schließen sich Truppe aus Meßstetten an

**Sulz.** Die im Oktober 2011 gefällte Entscheidung zur Reduzierung der Bundeswehr in der Meßstetter Zollernalb-Kaserne zwingt die Mitglieder der Bundeswehrverbandskameradschaften »Einsatz-Führungs-Bereich 1« und »Informationstechnik-Sektor 1«. Von 2012 bis 2014 lasse sich die Arbeit »aufgrund anstehender Versetzungen« nicht mehr abdecken. Daher haben beide Truppenkameradschaften in ihren Mitgliederversammlungen einstimmig die Auflösung beschlossen.

Zwei kameradschaftliche Verbindungen werden nun aufgelöst. Laut Pressemitteilung trifft es die Truppenkameradschaften »Einsatz-Führungs-Bereich 1« und »Informationstechnik-Sektor 1«. Von 2012 bis 2014 lasse sich die Arbeit »aufgrund anstehender Versetzungen« nicht mehr abdecken. Daher haben beide Truppenkameradschaften in ihren Mitgliederversammlungen einstimmig die Auflösung beschlossen.

Sie schließen sich der ebenfalls zur Standortkameradschaft Meßstetten gehörenden Kameradschaft »Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebene Zollernalbkreis im DBwV« an. Diese Kameradschaft erhält vom Landesvorstand Süddeutschland den Status einer »Selbstständigen gemischten Kameradschaft«, die im März ihre Mitgliederversammlung abhielten.

Für den Landesvorstand Süddeutschland im DBwV referierte der Vorsitzende der Ehemaligen, Reservisten und Hinterbliebenen, Stabsfeldwebel Willi Arens, mit einem Blick auf die Verbandsarbeit der vergangenen Jahre sowie der nun zu bewältigenden Aufgaben im Hinblick auf die

Standortentscheidungen. Hierbei lobte er vor allem die geplante Vorgehensweise der Kameradschaften am Standort, die einen reibungslosen Übergang gewährleistet.

Die Kameradschaft Zollernalb wird neben der Zuständigkeit für die aktiven Soldaten in der Zollernalb-Kaserne auch die Mitglieder des Deutschen Bundeswehrverbandes in den Kreisen Zollernalb, Rottweil, Freudenstadt sowie in Teilen der Landkreise Ortenau, Schwarzwald-Baar und Calw betreuen.

Neun aktive und elf ehemalige Soldaten wurden bei der Versammlung in den neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender ist weiterhin Stabsfeldwebel a.D. Hendrik Rohm, als



Bundeswehrmitglieder der Region in geänderter Vereins-Struktur: Die Mitglieder des neuen Vorstands der Kameradschaft »Ehemalige, Reservisten und Hinterbliebene Zollernalbkreis im DBwV« mit Stabsfeldwebel a.D. Willi Arens (Zweiter von links) Foto: privat

Stellvertreter für den Bereich der Aktiven wurde Hauptmann Bernd Petersen und für die Ehemaligen Stabsfeldwebel a.D. Bruno Eisele bestimmt. Den Vorstand komplettieren als Kassenverwalter Hauptmann a.D. Robert Zächelein und als Schriftführer Stabsfeldwebel a.D. Thomas

Sperling. Als Beisitzer wurden gewählt: Stabsfeldwebel Ralf Hochrein, Hauptmann Olaf Kluber, Stabsfeldwebel Rolf Mende, Hauptfeldwebel Markus Bröcker, Oberfeldwebel Alfred Aulila, Hauptfeldwebel Jan Dehner, Oberstabsfeldwebel Gerd Schempp, Hauptfeldwebel Marc Moser,

Oberstabsfeldwebel a.D. Lothar Flad, Stabsfeldwebel a.D. Gerhard Helmer, Oberstabsfeldwebel a.D. Joachim Vogler, Feldwebel d.R. Ernst Hoss, Obergefreiter d.R. Friedmar Riedlinger, Obergefreiter d.R. Werner Unmuth und Hauptmann a.D. Werner Haug.